

Tier des Monats: Das Nashorn

Nashörner sind die zweitgrößten Landsäugetiere auf unserer Erde. Vor vielen tausend Jahren gab es viele verschiedene Nashornarten. Mit am bekanntesten ist heute davon noch das Wollnashorn.

Heute gibt es noch fünf verschiedene Arten von Nashörner, die in Afrika und Asien zu Hause sind.

Nashörner sind 2,5 bis 4 Meter lang. Sie sind ungefähr 1,2 bis 1,5 Meter hoch und wiegen zwischen 500 Kilogramm und 3.500 Kilogramm. Ihr Körper ist massig, denn ihre Beine sind kurz. Ihre Haut ist dick und unbehaart. Meistens ist sie grau gefärbt, sie kann aber auch braun sein. Nashörner können schlecht sehen, dafür aber umso besser riechen und sehen.

Nashörner haben ein oder zwei Hörner, die aus dem gleichen Material wie unsere Haare bestehen. Es wächst das ganze Leben des Nashorns nach. Beim Wetzen an Steinen nutzt es sich ab und bei Kämpfen kann es auch abbrechen.

Nashörner sind Pflanzenfresser. Sie leben in kleinen Gruppen zusammen. Die Männchen leben meistens allein. Nashörner sind sehr scheu. Tagsüber schlafen die Tiere oder suhlen sich in Schlammflöchern. Dort werden sie auch lästige Insekten los. Um die Haut der Nashörner von diesen Tierchen zu reinigen, werden diese oft von Vögeln begleitet, die auf der Haut sitzen und die Insekten aufpicken.



Kleine Bildergalerie:



Illustrationen: 404272 von ingelotte / 599440 von Matthias Mittenentzwei/ 691728 von Regine Hertel alle von www.pixelio.de

Gestaltet von Helga Heineking (www.grundschulkrum.de)

nach einer Idee von Daniela Rembold

(www.ideenreise.blogspot.de)

Schrift: Andika Basic und Chinacat (www.dafont.com)

Bildmaterial (siehe Karten)